

Nachruf auf Prof. Dr. Helmut Feldmann

Am 22. Februar 2023 verstarb in Köln der Professor für Romanische Philologie Dr. Helmut Feldmann.

Er wurde 1934 in Drolshagen/Westfalen geboren. Von 1954-1961 studierte er Romanistik in Köln, Genua, Madrid und Lissabon. Er war der erste Lektor des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) an der Bundesuniversität von Fortaleza in Brasilien (1962/1963). Dort baute er das deutsche „Casa de Cultura Alemã“ auf. 1964 erfolgte die Promotion mit einer Arbeit über Graciliano Ramos. Nach Forschungen zur brasilianischen, französischen und italienischen Literatur am Romanischen Seminar der Universität zu Köln wurde er 1969 in Köln habilitiert. In dieser Zeit baute er das 1932 von Leo Spitzer gegründete Portugiesisch-Brasilianische Institut zu einer in Deutschland einzigartigen Institution aus und entwickelte zusammen mit Kolleginnen und Kollegen verschiedener Fakultäten den Studiengang „Regionalwissenschaften Lateinamerika“. Er war Senatsbeauftragter der Universität zu Köln für das Partnerschaftsabkommen mit der Universidade Federal do Ceará (UFC). 1992 gründete er das interdisziplinäre Zentrum portugiesischsprachige Welt (ZPW). Generationen von Studierenden gab er seine Begeisterung für die Kultur des brasilianischen Nordostens weiter und vermittelte ihnen die Möglichkeit, in Brasilien zu studieren. Neben seinem Schwerpunkt Brasilien arbeitete er mit Kolleginnen und Kollegen in Lissabon, Coimbra, Neapel und Tokio zusammen, in Tokio zur portugiesischen Literatur und Kultur in Asien, vor allem zu Wenceslau de Morães. Als Gastprofessor lehrte und forschte er an den Universitäten in São Paulo, Rio de Janeiro und João Pessoa. In Berlin erhielt er den Orden „Großmeister des Nationalen Ordens vom Kreuz des Südens“. Zusammen mit seiner Ehefrau öffnete er sein Haus bei zahlreichen Festen im Anschluss an Kongresse und Symposien für Gastprofessorinnen und Gastprofessoren, Doktorandinnen und Doktoranden aus der portugiesischsprachigen Welt.

Sein Schwerpunkt in Brasilien blieb die Universität von Fortaleza, wo er die Ehrendoktorwürde erhielt und wo im Jahr 2000 seine Kolleginnen und Kollegen ihm eine Festschrift mit dem Titel „Colheita Tropical“ (Tropische Ernte) widmeten.

Claudius Armbruster